

Kommentar

Church House in Lübbecke

Museum oder Gedenkstätte ist ein Muss

Alfred Meyer zählte nicht zu den prominentesten Nazis. Aber Meyer war auch nicht irgendwer. Er war Gauleiter des NS-Gaus Westfalen-Nord. Als solcher trat er im Sommer 1939 gemeinsam mit Kreisleiter Ernst Meiring bei der Einweihung der Gau-Schulungsburg der Nazi-Partei in Lübbecke auf. In der Schulungsburg sollten junge Menschen mit der verbrecherischen Ideologie der Hitlers, Himmlers, Görings, der Meyers und Meirings geistig vergiftet werden.



Joern Spreen-Ledeber

te: Das Church House wurde zum Symbol des Guten.

In der Region gibt es keinen anderen Ort, an dem die deutsche, die europäische Geschichte seit 1933 so greifbar ist wie hier oberhalb des Lübbeckers Schützenplatzes. Ein Museum oder eine Gedenkstätte an diesem Ort ist deshalb ein Muss. Das sehen Menschen aus dem Lübbecke Land und aus Großbritannien so. Ihr Anliegen ist richtig und wichtig. Sie verdienen Unterstützung.

Am 20. Januar 1942 war Alfred Meyer einer der 15 Teilnehmer der Wannsee-Konferenz. Meyer amtierte zu dieser Zeit als Staatssekretär im Reichsministerium für die besetzten Ostgebiete. Das wurde vom Nazi-Chefideologen Alfred Rosenberg geleitet und war eine zentrale Behörde für die organisierte Judenvernichtung. Alfred Meyer war Rosenbergs Stellvertreter.

Meyer konnte es am Wannsee offenbar kaum erwarten, dass der millionenfache Mord an Menschen jüdischen Glaubens startete. Dem Holocaust fielen auch Menschen aus dem Lübbecke Land zum Opfer. Dagobert und Sophie Haas etwa. Die letzten Mitglieder der jüdischen Gemeinde Rahden wurden mit dem Zug über Lübbecke und Bielefeld ins Vernichtungslager Theresienstadt deportiert.

Die Gau-Schulungsburg Lübbecke war ein Ort des unfassbar Bösen, als die Briten am 4. April 1945 das Lübbecke Land von den Faschisten befreiten. Sie wurde Offizierscasino, später Church House. Hier begann die deutsch-britische Freundschaft, ehemalige Kriegsgegner fanden zusammen und entwickelten teils herzliche persönliche Kontak-

Auf Unterstützung aus dem Lübbecke Rathaus aber sollten sie nicht bauen. Denn hier geht es nicht um Visionen oder das Gestalten. Hier geht es allein ums Verwalten. Da erledigt die Rathausspitze genau das, wofür sie zuständig ist. Mehr nicht. Meinungen von Bürgern interessieren die Rathaus-Spitze deshalb nicht. Bürger verstehen das Verwaltungshandwerk eh nicht, sie sollten besser schweigen. Wie Untertanen.

Die Erinnerung an den Hitler-Faschismus ist ein zentrales Thema. Gerade in dieser Zeit, in der Querdenker und extremistische Verschwörungstheoretiker gegen unser demokratisches Gemeinwesen hetzen. Eine Gedenkstätte im Church House wäre wichtiger denn je. Wo bleibt dafür die Hilfe der Stadt Lübbecke? Verwalten statt gestalten – schade.

joern.spreen-ledebur@nw.de

Neu beim TuS: Klettern für Kinder

Aufgaben gemeinsam lösen, Spaß und Bewegung stehen auf dem Plan.



Dieter Riechmann leitet den Kletterkurs.

Foto: TuS Lübbecke

Lübbecke. Beim Sportverein TuS von 1865 Lübbecke e.V. gibt es zwei neue Kursangebote. Diese Angebote bieten Kindern ab acht bzw. zwölf Jahren Action und gemeinsame Herausforderungen beim Klettern an der Kletterwand. Unter der Leitung von Dieter Riechmann werden die Kinder Aufgaben gemeinsam lösen und das mit viel Spaß und Bewegung. Außerdem wird das Selbstvertrauen jedes Einzelnen gestärkt und der Teamgedanke in der Gruppe gefördert.

„Wer Freude am Klettern hat, ist hier genau richtig“, sagt Ute Lange vom TuS Lübbecke. Möglich machen die Angebote eine finanzielle Förde-

rung des Landessportbundes unter dem Motto „Extra Zeit für Bewegung“. Durch diese Förderung konnte der Verein auch Dieter Riechmann für das Projekt gewinnen. Er ist Abenteuer- und Erlebnispädagoge und bringt schon seit vielen Jahren Kindern das Klettern bei. Gleichzeitig versteht er es, die Teilnehmenden richtig zu motivieren.

Termine stehen fest, Anmeldung läuft

Termine sind am Samstag, 12. Februar, und 19. Februar, von 9.30 bis 12.30 Uhr für Kinder ab acht Jahren und Samstag, 12. März, und 19. März,

ebenfalls von 9.30 bis 12.30 Uhr für Kinder ab zwölf Jahren. Beide Kurse finden in der Sporthalle der Rahdener Straße 18 in Lübbecke (ehemals Pestalozzi-Schule) statt. Mitzubringen sind Sportzeug und Turnschuhe, für Getränke sorgt der Verein. Dieses Angebot gilt nicht nur für Vereinsmitglieder und ist für alle Teilnehmenden kostenlos.

Eine vorherige Anmeldung unter Tel. (0 57 41) 59 07 (auch über Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf) oder aber per E-Mail an Info@tus-luebbecke.de ist unbedingt erforderlich. Natürlich finden die Kurse unter Berücksichtigung der jeweiligen Corona-Regeln statt, so Ute Lange.

Anmeldungen in Lübbecke Schulen

Eltern werden gebeten, sich vorab einen Termin zu reservieren.

Lübbecke. Die weiterführenden Schulen der Stadt Lübbecke nehmen wieder Anmeldungen für die Sekundarstufe I entgegen, das Wittekind-Gymnasium zugleich auch Anmeldungen für die gymnasiale Oberstufe.

Kinder, die im kommenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 5 an der Stadtschule oder am Wittekind-Gymnasium besuchen wollen, können zwischen 12. und 25. Februar in den Schulsekretariaten angemeldet werden.

Das Büro der Stadtschule, Wiehenweg 35, Tel. (0 57 41) 2 76 - 6 50, stadtschule-luebbecke.de, öffnet dazu am Samstag, 12. Februar, von 8 bis 13 Uhr und in den beiden folgenden Wochen montags bis freitags vormittags von 9 bis 13 Uhr sowie nach Terminvereinbarung.

Die Anmeldungen am Wittekind-Gymnasium, Ziegeleiweg 14, Tel. (0 57 41)

2 76 - 6 00, erfolgen im selben Zeitraum. Eltern werden gebeten, vorab einen Termin für das Aufnahmegespräch zu vereinbaren, entweder ab Mittwoch, 3. Februar, telefonisch im Sekretariat (montags bis freitags, 8 bis 13 Uhr) oder bereits ab Montag, 31. Januar,

über die digitale Terminvergabe auf der Homepage www.wittekind.de Dort werden auch die für die Anmeldung notwendigen Dokumente zum Download zur Verfügung gestellt. Diese sollen ausgefüllt zum Aufnahmegespräch mitgebracht werden.



Auch an der Stadtschule beginnt demnächst die Anmeldung für die Jahrgangsstufe 5.

Foto: Michael Grundmeier

Terminkalender

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Lübbecke

Bäder
Hallenbad, Sa und So 8.00 bis 18.00, Bohnenstr. 25, Tel. 9 06 40.

Büchereien
Mediothek, Sa 10.00 bis 13.00, Am Markt 3, Tel. 2 76 -4 01.
Ev. Bücherei Thomas-Gemeindehaus, So 11.15 bis 11.45, Alsweder Straße 38.

Märkte
Wochenmarkt Lübbecke, Sa 8.00 bis 13.00.

Speziell für Jugend
Jugendzentrum, offen für alle Altersgruppen, Info: Bodo Borchard, Tel. (01 51) 12 43 84 98, auch WhatsApp, So 15.00 bis 19.00, Jugendzentrum am Markt, Am Markt 23, Tel. 45 83.

Sonstiges
KIZ, Sa 9.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00, So 15.00 bis 18.00, Kontakt- und Informationszentrum (KIZ), Am Markt 20.
PariSozial Minden-Lübbecke/Herford, Tel. (0 57 41) 8 09 62 39, ambulanter Hospizdienst.

Bürgerservice
Drive-in-Testzentrum, Sa 6.00 bis 20.00, So 10.30 bis 20.00, Anmeldung: www.muehlenkreiskliniken.de/testzentrum, Blasheimer Marktplatz, B 65.
Hotline für Corona-Testzentren, Sa, So 9.00 bis 15.00. Infos und Online-Buchung von Corona-Tests: www.muehlenkreiskliniken.de/testzentrum, Corona-Testzentren-Hotline, Tel. (0571) 79 0- 56 78.

Pohlsche Heide, Sa 7.30 bis 13.00, Entsorgungszentrum Pohlsche Heide, Pohlsche Heide 1, Tel. (05703) 98 02 -0.
Wertstoffhof, Sa 8.00 bis 13.00, Wertstoffhof Lübbecke, Benzstraße 3, Tel. 8 65 7, 83 57.
Corona-Testzentrum Innenstadt Lübbecke, Testtermine online unter www.luebbecke-testet.de oder Tel. (05741) 3201950, Sa 10.00 bis 17.00, So 11.00 bis 16.00, Testzentrum, gegenüber der Stern Apotheke, Lange Straße 2.

Corona-Schnelltestzentrum, am Jawoll-Markt, Sa, So 10.00 bis 18.00, Zeisstraße 1.
Besuchszentrum Moorhus, Sa 14.00 bis 17.00, So 11.00 bis 17.00, Moorhus, Frotheimer Str. 57a, Gehlenbeck, Tel. 2 40 95 05.
Tierheim, für Besucher geschlossen, Info: www.tierheim-luebbecke.de, Sa 15.00 bis 17.00, Heuweg, Tel. 74 72.

Apotheken

Neue Westfälische

Herausgeber: Klaus Schrotthofer
Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil

Redaktionsleiter Nord: Stefan Boscher
Lokales: Frank Hartmann, Kirsten Tirre (stv.)
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Die Neue Westfälische ist Partner der **Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage**: Sandra Dallk
Chefredaktion: Thomas Seim (v.i.s.d.P.), Jörg Rinne (Stv.)
Leitung Redaktionsgemeinschaft: Jörg Rinne, Martin Fröhlich (Stv.), Christian Lund (Stv.)
Politik, Nachrichten: Dirk Müller; **Zwischen Weser und Rhein:** Sigrun Müller-Gerbes; **Wirtschaft:** Martin Fröhlich; **Kultur/Medien:** Stefan Brams; **Sport:** Torsten Ziegler; **Reporter:** Matthias Bungeoro; **Büro Düsseldorf:** Ingo Kalischek

Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage GmbH & Co. KG
Niederlernstr. 21-27, 33602 Bielefeld

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Verantwortlicher Anzeigenleiter: Michael-Joachim Appelt
Internet: www.nw.de
E-Mail: luebbecke@nw.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederlernstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49; Lokalredaktion: 32312 Lübbecke, Lange Straße 11, Telefon (0 57 41) 40 00-0
Redaktion: 32339 Espelkamp, Breslauer Straße 73, Telefax (0 57 72) 97 27-65.

Apotheken-Notdienst

Tel. (0800) 00 22 8 33 oder www.akwl.de
Apotheke Levern, Sa 9.00 bis 9.00, Levern Str. 64, Stemwede-Levern, Tel. (05745) 21 26.

Delphin-Apotheke, Sa 9.00 bis 9.00, So 9.00 bis 9.00, (05471) 9 55 30, Bremer Straße 37b, Bohmte, Tel. (05471) 9 55 30.
Bahnhof-Apotheke, So 9.00 bis 9.00, Bahnhofstr. 18, Lübbecke, Tel. (05741) 3 44 30.

Ärzte

Ärztlicher Notdienst, bundesweit Tel. 116 117, lebensbedrohliche Notfallsituation 112.
Notfalldienstpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung, nur in dringenden Fällen: Sa, So und feiertags 8.00 bis 22.00, Voranmeldung Tel. (0 57 41) 10 77, Inbalance Vitalzentrum Danyel Tome, Strubbergstraße 5, Lübbecke.

Krankentransporte

Altkreis Lübbecke, Tel. 1 92 22 mit Vorwahl (05 71).

Augenarzt

Augenärztlicher Notfalldienst, Tel. (0) 11 61 17.

HNO

HNO-Notdienst, ab 22.00 bis 8.00: HNO-Klinik im Klinikum Minden (0571) 790-0, bundesweit Tel. 116 117.
Praxis Krekeler, Sa 8.00 bis 22.00, So 8.00 bis 22.00, tel. Voranmeldung, Portastr. 16, Bad Oeynhausen, Tel. (05731) 2 82 82.

Kinderarzt

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst, Sa, So, feiertags 9.00 bis 13.00, 15.00 bis 20.00 in der Praxis Tissen, Am Exerzierplatz 5, Minden. Anmeldung: Tel. (05 71) 9 51 90 586. Außerhalb der Öffnungszeiten kinderärztlicher Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL), Tel. 116 117.

Zahnarzt

Zentrale Rufnummer, Kreis Minden-Lübbecke: (0180) 5 98 67 00, Kreis Diepholz: (0 54 43) 92 93 28, Ärztlicher Notdienst.

Sonstige Notdienste

Telefon-Seelsorge, täglich rund um die Uhr, kostenfrei, Tel. (0800) 1 11 01 11, 1 11 02 22.

Weißer Ring, Sa, So 9.00 bis 18.00, Tel. (0151) 55164862, weisser.ring.minden-luebbecke@online.de, Hilfe für Opfer von Gewalttaten.

Kleintiernotdienst Minden-Lübbecke, zentrale Tel. (0 18 05) 12 34 77, Sa ab 12.00 bis Mo 8.00.

Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 57 vom 1. Januar 2022.

Monatlicher Bezugspreis bei Trägerzustellung 43,90 EUR, bei Postzustellung 49,50 EUR; Digitale Zeitung (ePaper) 29,90 EUR, jeweils inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Erstattung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung (Unterbrechung ePaper ist ausgeschlossen). Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig donnerstags und samstags die Veranstaltungsseiten ERWIN sowie an jedem Dienstag die Beilage „prima – Wochenmagazin zur Zeitung“.

Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten Sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

Geschäftsführung: Klaus Schrotthofer
Herstellung: Oppermann, Rodenberg

Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.

Rotes Kreuz bittet um Blutspende

Lübbecke-Blasheim. Am Donnerstag, 3. Februar, ruft das Rote Kreuz in Blasheim zur Blutspende auf. Blutspender sind von 16 bis 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Postweg 4, herzlich willkommen. Jede Blutspende hilft einem kranken Menschen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die Blut spenden möchten, sich vorab unter www.blutspende.jetzt eine Blutspendezeit zu reservieren.

So kann jeder ohne Wartezeit und unter den höchstmöglichen Sicherheits- und Hygienestandards Blut spenden.

Wer den Blutspendetermin besucht, muss geimpft, genesen oder getestet sein (3G-Regel). Bei der Blutspende ist eine FFP2-Maske vorgeschrieben. Da der Imbiss nach der Blutspende zur Zeit nicht stattfindet, gibt das Rote Kreuz zur Stärkung Lunchpakete aus.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Aboservice: (0521) 555-888 **Fax Anzeigen:** (05741) 40 00 40
Anzeigenservice: (0521) 555-333 **Lokalredaktion:** (05741) 40 00 50
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444 **Fax Redaktion:** (05741) 40 00 66
Medienberater: (05741) 40 00 30

E-Mail: luebbecke@nw.de

Redaktion Lübbecke, Hüllhorst, Pr. Oldendorf
Frank Hartmann (fha) (05741) 40 00 51
Kirsten Tirre (tir) (05741) 40 00 53
Sandra Spieker (sap) (05741) 40 00 44
Ingrun Waschneck (was) (05741) 40 00 52

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegen folgende Prospekte bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der genannten Prospekte nicht vorfinden. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne! Telefon (05 21) 5 55-6 27 oder Fax (05 21) 5 55-6 31

